

INTEGRIERTES KLIMASCHUTZKONZEPT DER GEMEINDE KRIFTEL

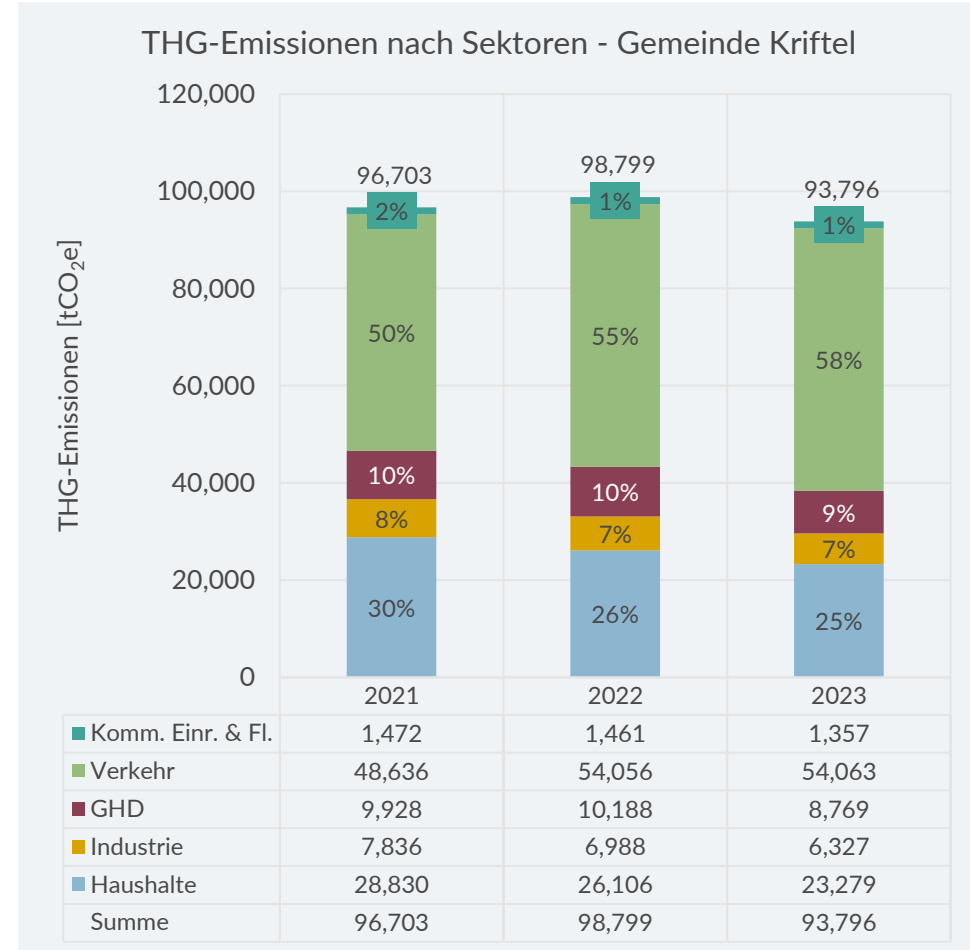
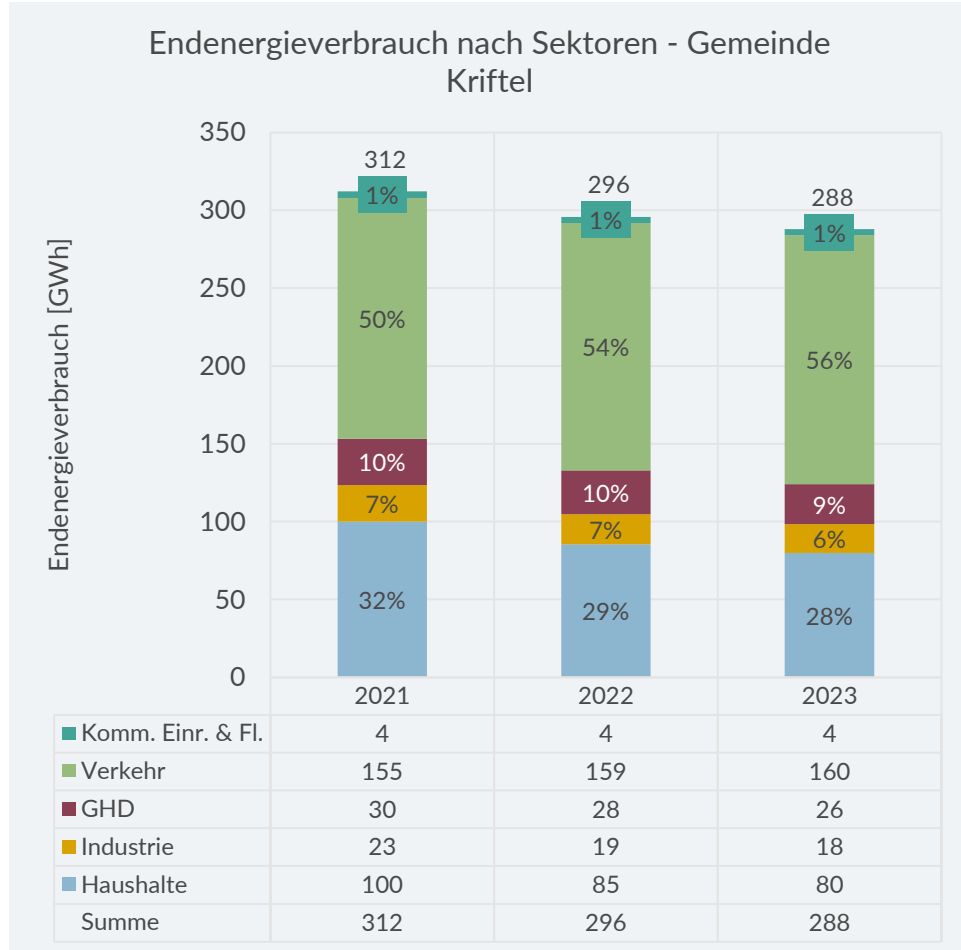
ERGEBNISSE DER ENERGIE- UND THG-BILANZ, POTENZIALE UND SZENARIEN



ENERGIE- UND TREIBHAUSGASBILANZ

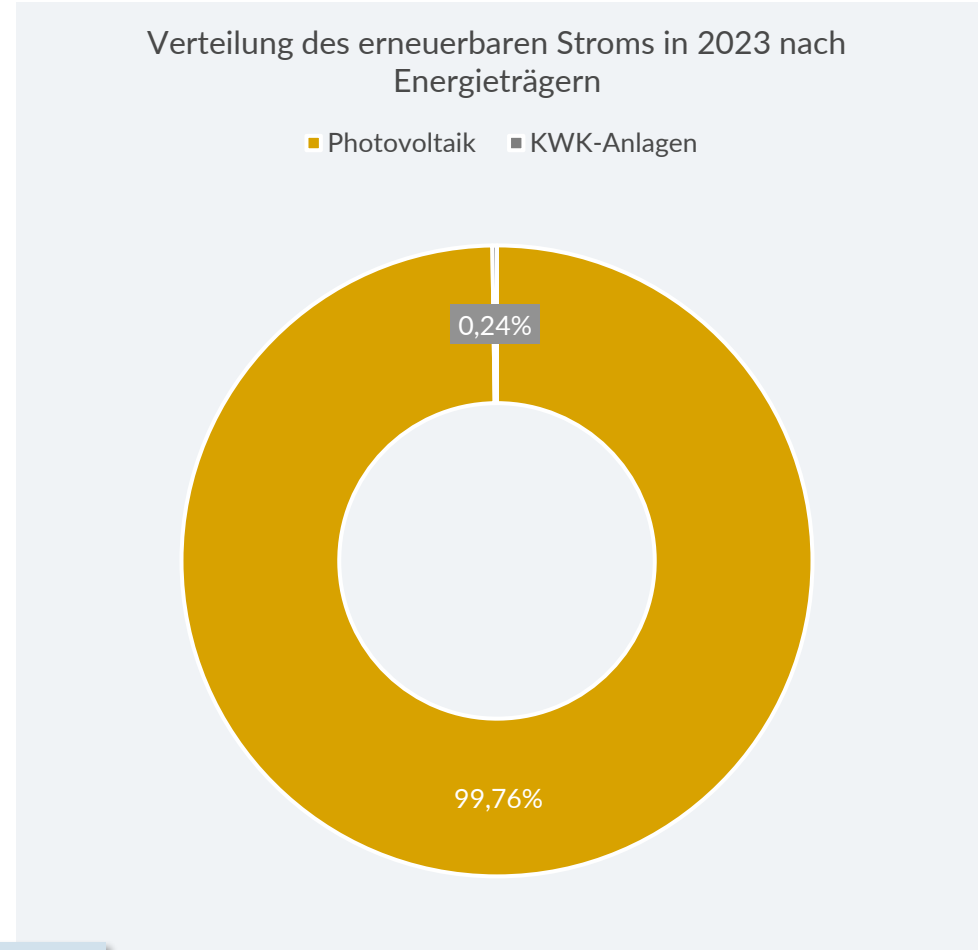
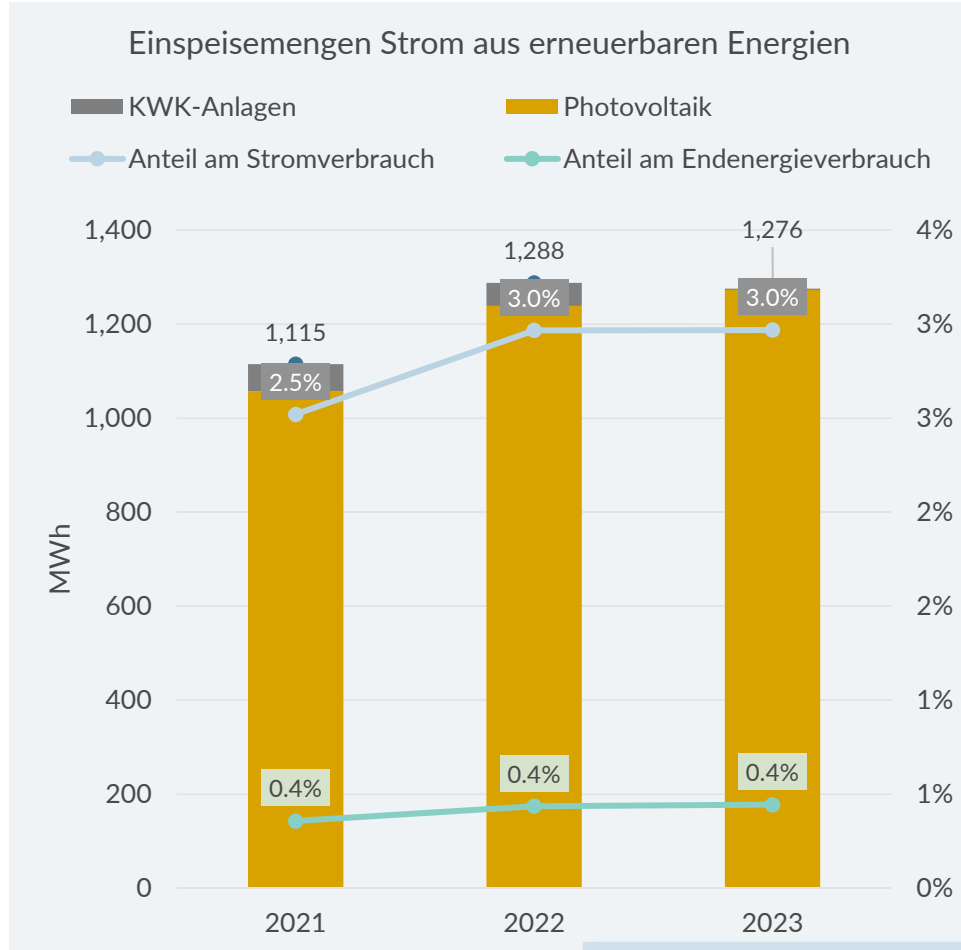
POTENZIALANALYSE UND SZENARIEN

ENDENERGIEVERBRAUCH UND THG-EMISSIONEN NACH SEKTOREN



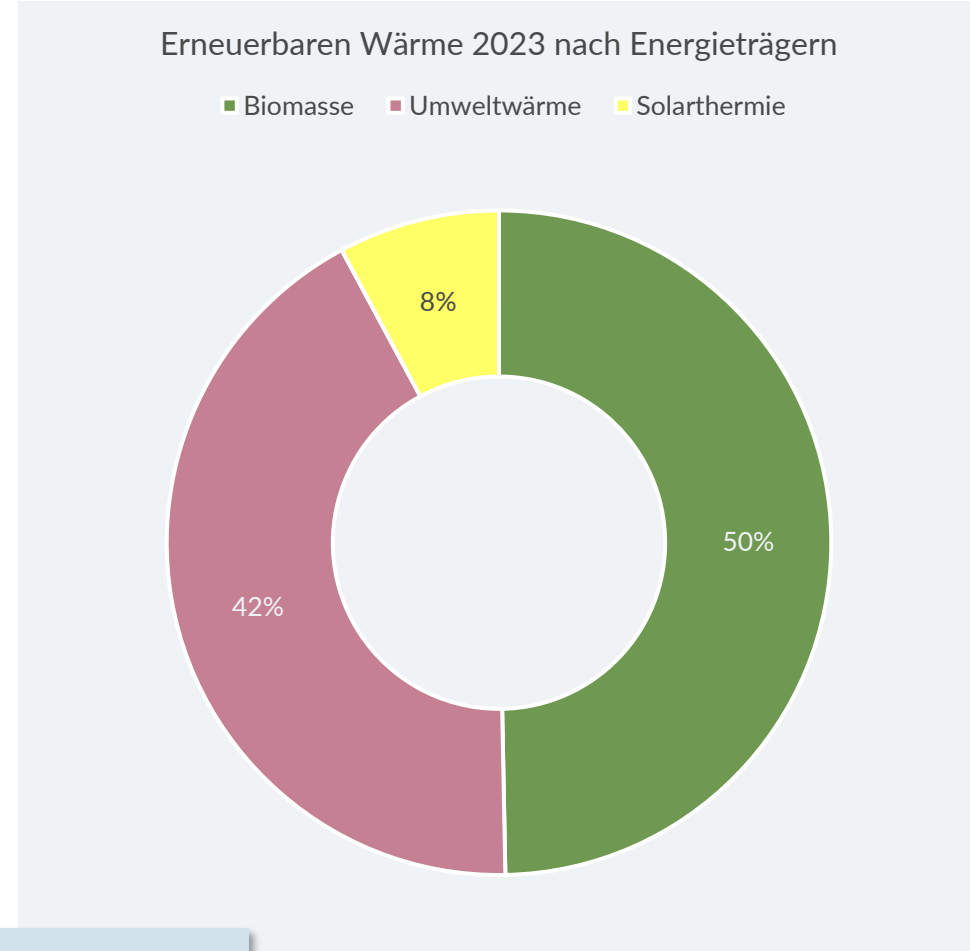
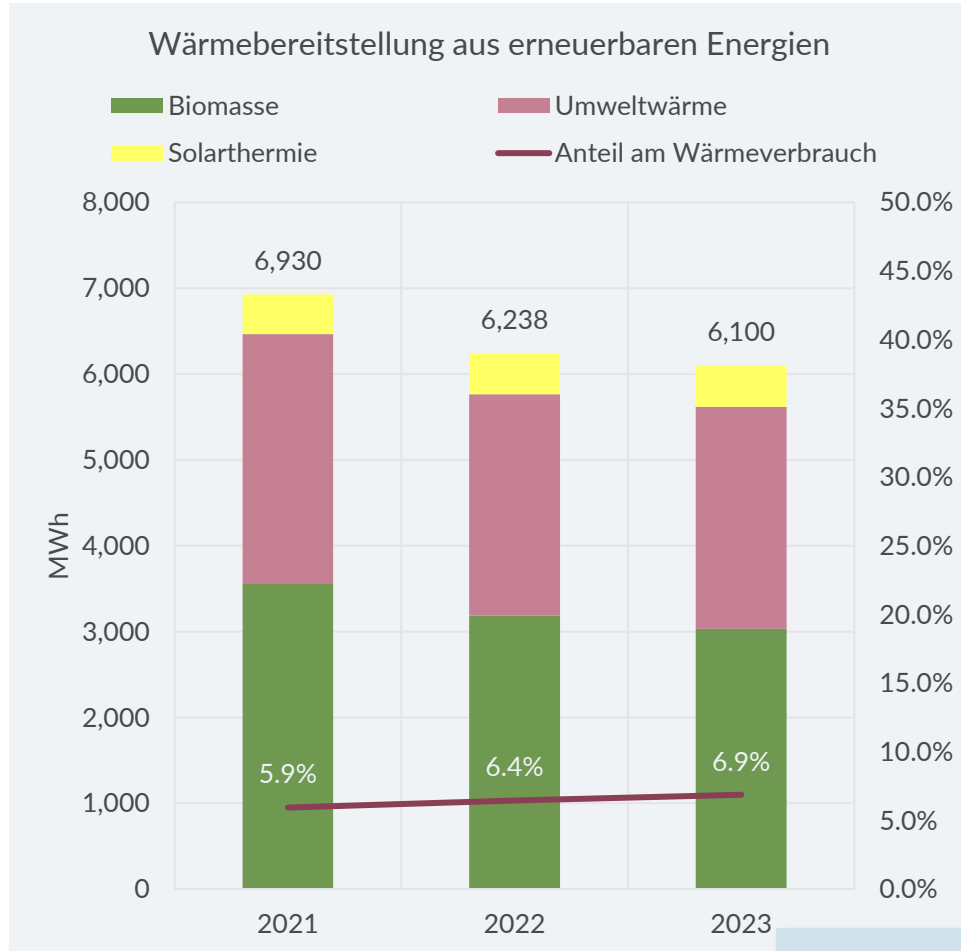
Komm. Einr. & Fl. = Kommunale Einrichtungen | GHD = Gewerbe, Handel, Dienstleistungen

AUSBAUSTAND ERNEUERBARE ENERGIEN STROM



Zum Vergleich: Im Bundesdurchschnitt lag der Anteil EE am Stromverbrauch bei 56 %, in Hessen bei 28 % (2023).

AUSBAUSTAND ERNEUERBARE ENERGIEN WÄRME



Zum Vergleich: Im Bundesdurchschnitt lag der Anteil EE am Wärmeverbrauch bei 19 % (2023).

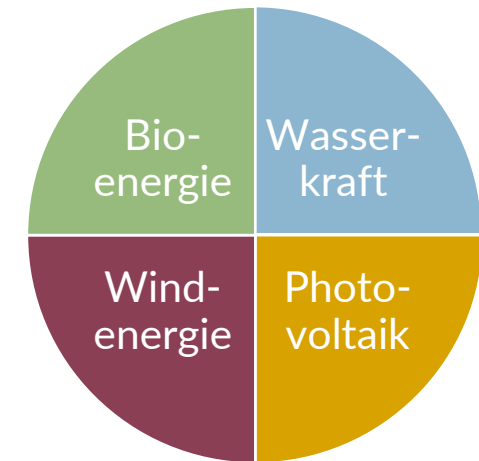
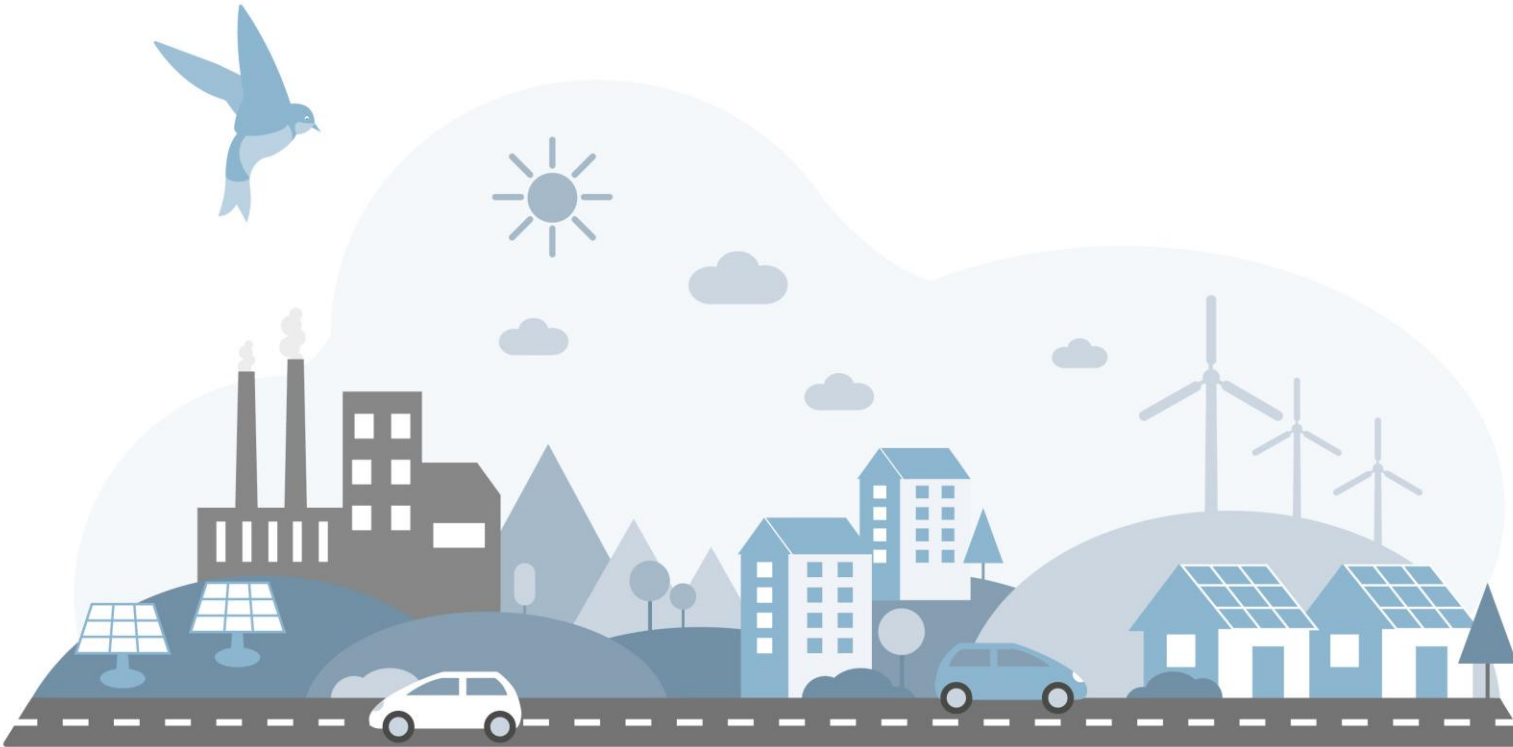
ENERGIE- UND TREIBHAUSGASBILANZ

POTENZIALANALYSE UND SZENARIEN

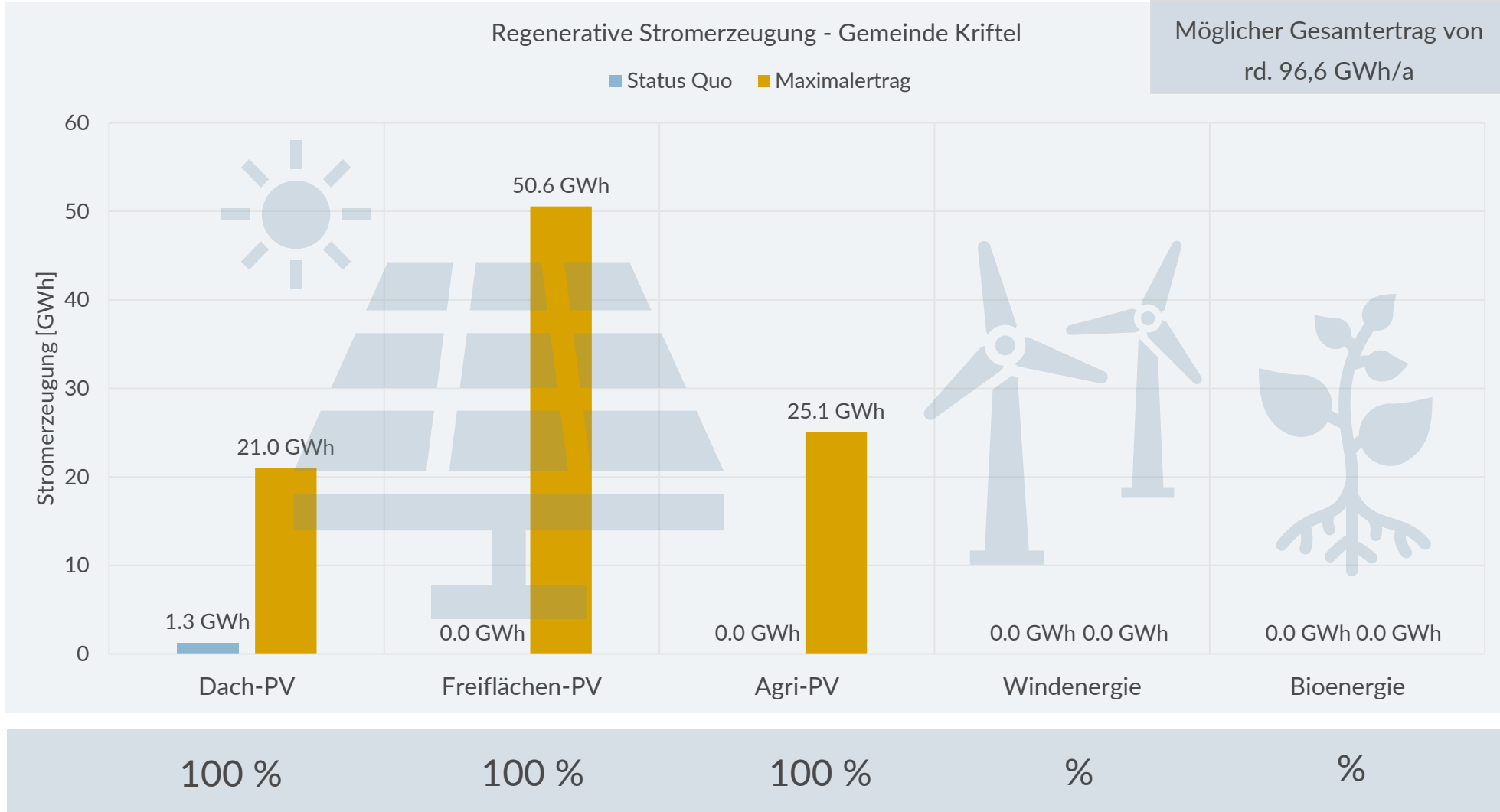
EINFÜHRUNG POTENZIALANALYSE

- Die Potenziale werden für das **gesamte Gemeindegebiet** ermittelt.

Es handelt sich um eine Potenzialermittlung aus „**Vogelperspektive**“ (keine Betrachtung bis ins kleinste Detail), die eine **erste Grundlage für weitergehende Untersuchungen** schafft.



POTENZIALE IM BEREICH DER ERNEUERBAREN ENERGIEN



SZENARIEN FÜR DAS ZIELJAHR 2045 - ANNAHMEN



REFERENZSZENARIO „BUSINESS-AS-USUAL“

- ▶ Geringe Sanierungsrate und -tiefe
- ▶ Geringe Effizienzsteigerung
- ▶ Moderate Zunahme des Einsatzes von erneuerbaren Energien
- ▶ Minimale Verringerung des Individualverkehrs

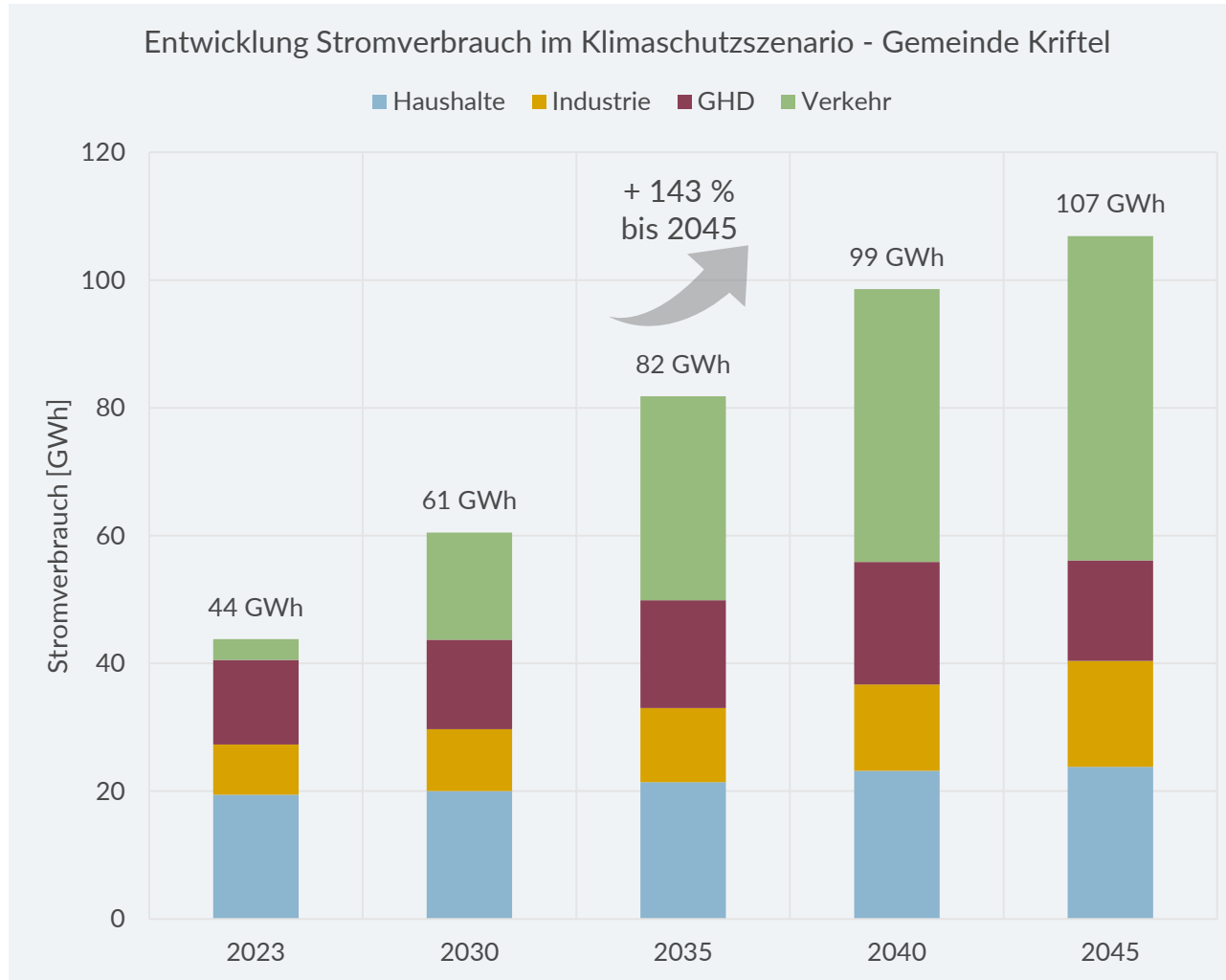
AMBITIONIERTES KLIMASCHUTZ-SZENARIO

- ▶ Hohe Sanierungsrate und -tiefe im Gebäudebereich
- ▶ Hohe Effizienzsteigerung (insbesondere im Sektor Wirtschaft, aber auch GHD und Private Haushalte)
- ▶ Substitution konventioneller fossiler Energieträger (Öl, Gas, Kraftstoffe) durch erneuerbare Energien (insbesondere Strom)
- ▶ Starke Einsparungen im Verkehrsbereich + Elektrifizierung

Die Annahmen werden basierend auf Studien, Kennwerten des Bundes oder anhand lokaler Gegebenheiten getroffen¹.

¹ Eine detaillierte Auflistung der Annahmen und Quellen findet sich im Klimaschutzkonzept der Gemeinde Kriftel.

ENTWICKLUNG STROMBEDARF IN ALLEN SEKTOREN



→ Elektrifizierung der Mobilität

→ Umweltwärme/Wärmepumpen (Prozesswärme/Raumwärme)

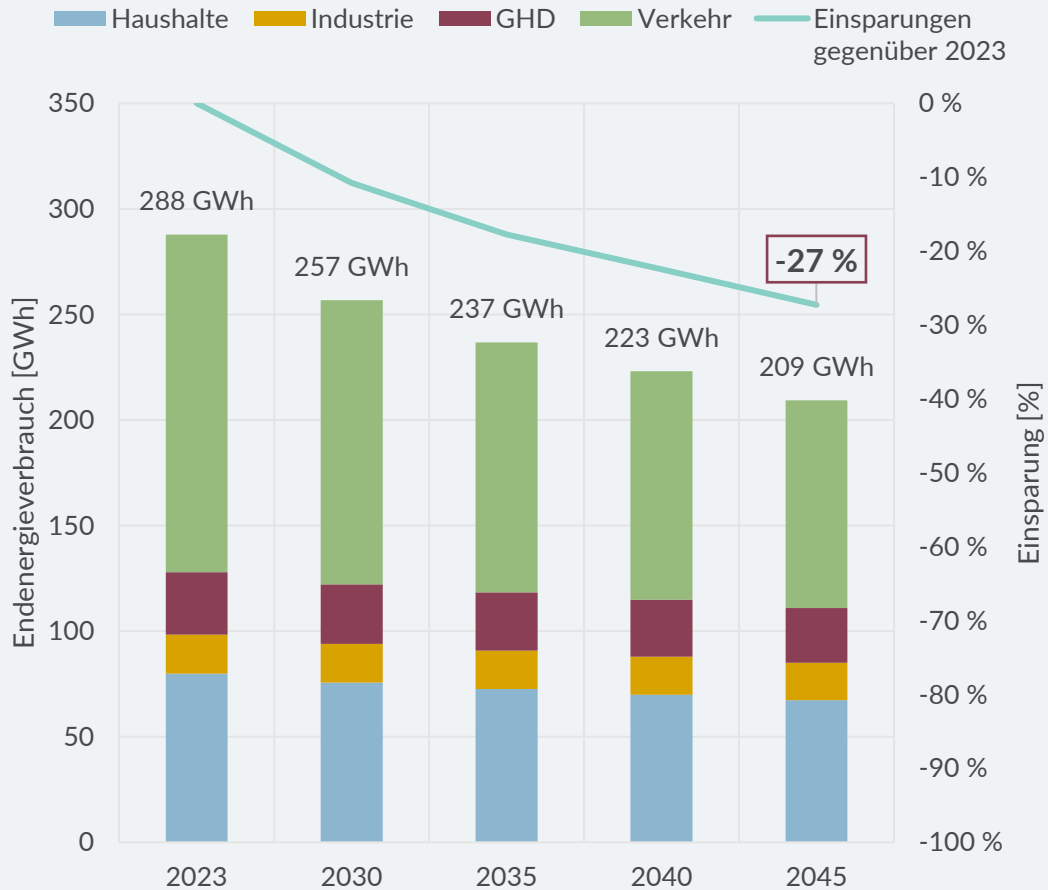
→ Heizstrom (Prozesswärme) & Umweltwärme/Wärmepumpen (Raumwärme)

→ Umweltwärme/Wärmepumpen (Raumwärme)

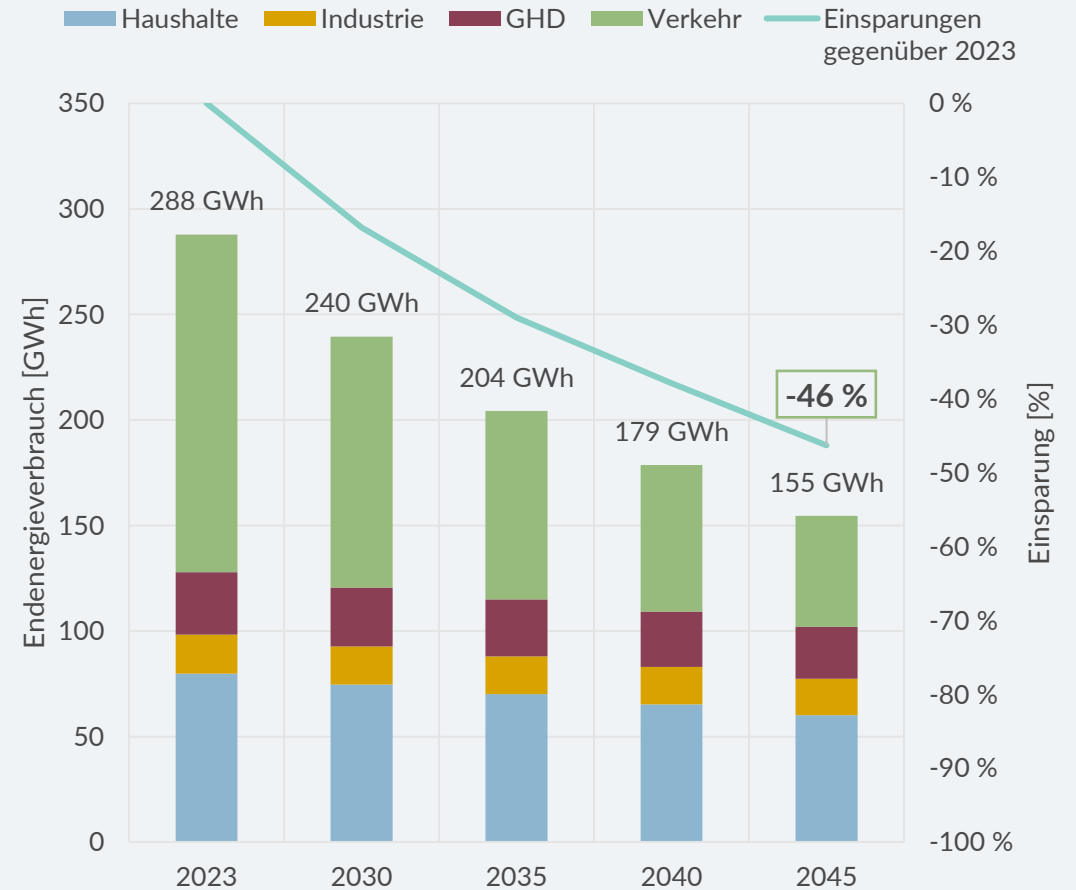
GHD: Gewerbe, Handel und Dienstleistungen

SZENARIEN: ENTWICKLUNG IM VERGLEICH - ENDENERGIEBEDARF

Entwicklung Endenergiebedarf im Referenzszenario -
Gemeinde Kriftel



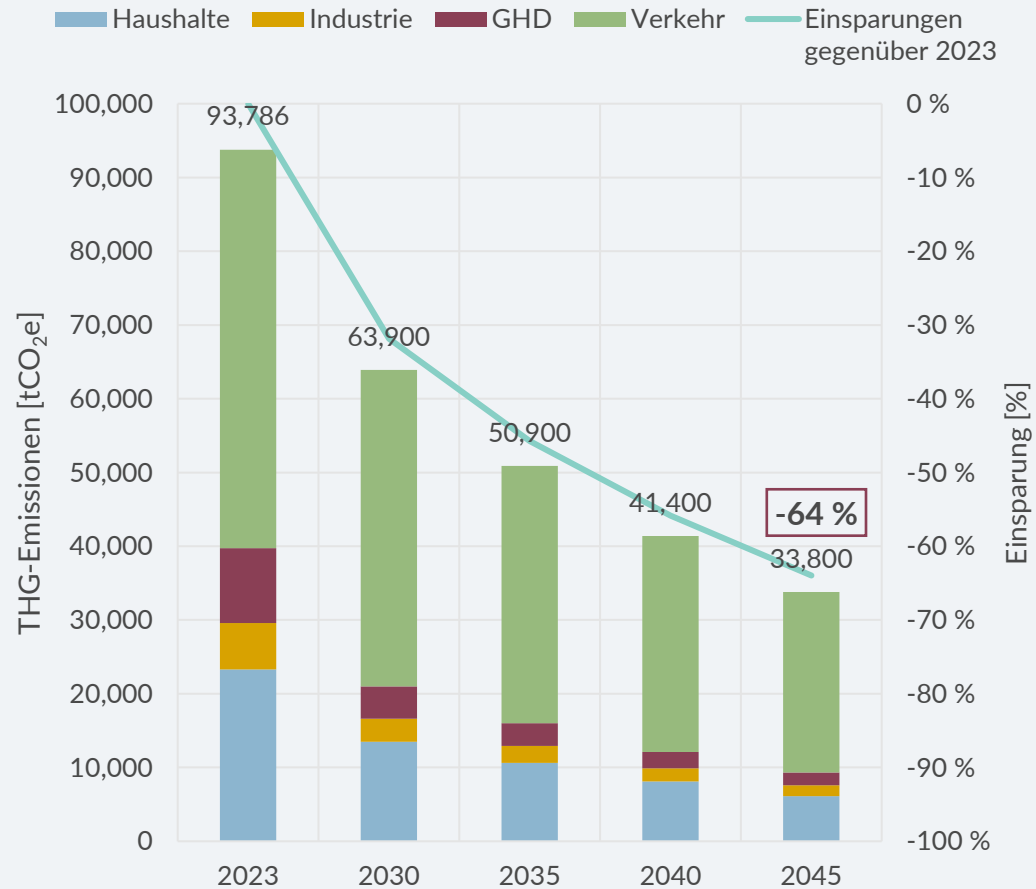
Entwicklung Endenergiebedarf im Klimaschutzszenario -
Gemeinde Kriftel



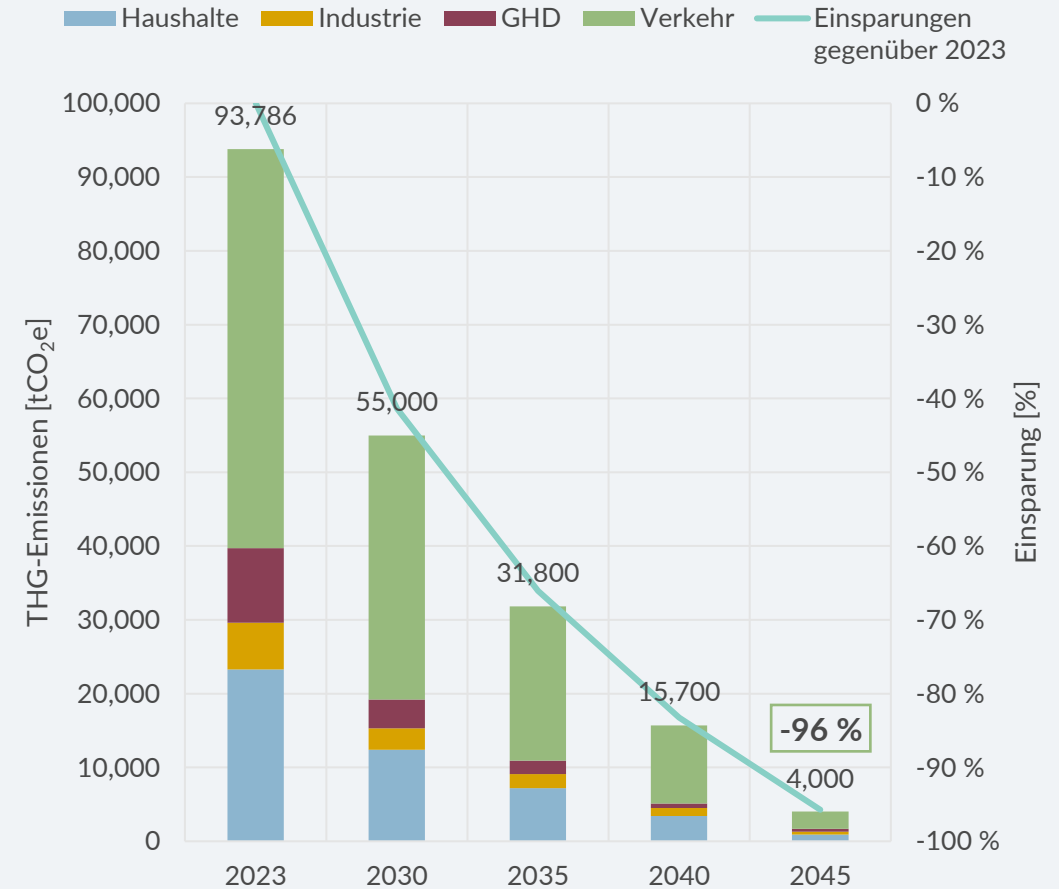
GHD: Gewerbe, Handel und Dienstleistungen

SZENARIEN: ENTWICKLUNG IM VERGLEICH – THG-EMISSIONEN

Entwicklung THG-Emissionen im Referenzszenario -
Gemeinde Kriftel

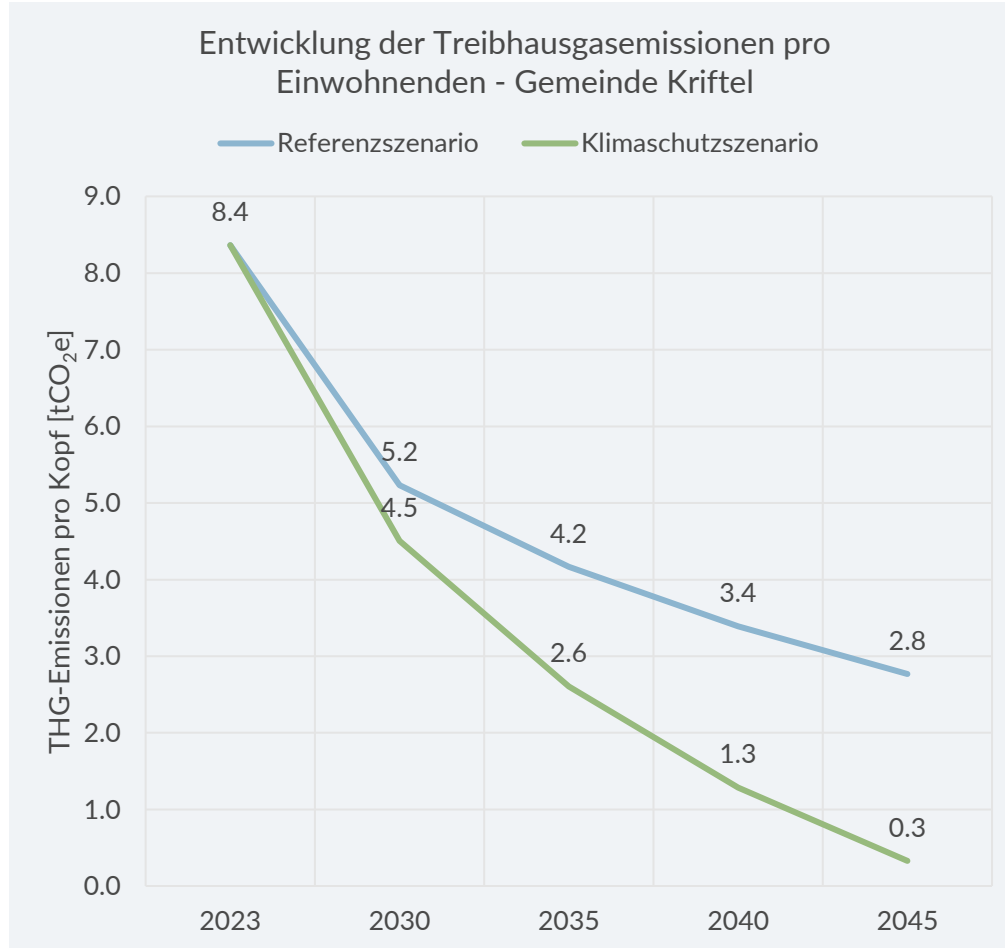


Entwicklung THG-Emissionen im Klimaschutzszenario -
Gemeinde Kriftel



GHD: Gewerbe, Handel und Dienstleistungen

ENTWICKLUNG DER THG-EMISSIONEN PRO EINWOHNENDEN



Vergleich der Treibhausgasemissionen mit dem Durchschnitt

Jahr	2023
Bundesdurchschnitt	8,14 tCO ₂ e
Gemeinde Kriftel	8,37 tCO ₂ e



Pro-Kopf-Emissionen im Vergleich:

Deutschland
8,1 tCO₂e/ Kopf



Gemeinde Kriftel
8,4 tCO₂e/ Kopf

* 11.212 Einwohnende in der Gemeinde Kriftel im Jahr 2023

KONTAKTIEREN SIE UNS!



GESTALTEN SIE MIT!

Für Klima und Zukunft

energielenker projects GmbH
Energie – Gebäude – Mobilität – Umwelt

Robert-Bosch-Straße 11b
63225 Langen (Hessen)

info@energielenker.de

www.energielenker.de